

DU & ICH

Das Magazin
für die Gemeinde
Rödinghausen

01 2026

mit dem **WIEHENKURIER**



Guten Rutch!



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, Liebe Rödinghauserin und lieber Rödinghauser,

Rück- und Ausblick zugleich: So hieß es in der Vorschau für diese Ausgabe. Und es ist mittlerweile eine gute Tradition, dass wir im ersten Magazin des Jahres diese Blicke wagen. Im Jahresinterview spreche ich über Projekte, die wir als Gemeinde, Verwaltung und politische Gremien weiterführen oder mit frischem Schwung auf den Weg bringen möchten. Es geht beispielsweise um gemeindliche Infrastruktur, die wir erhalten und weiterentwickeln möchten. Baustein für Baustein, mit einer klaren Vision für die Zukunft.

Gleichzeitig richtet sich der Blick auf eine Herausforderung, die viele Kommunen umtreibt: die finanziellen Rahmenbedingungen. Denn die grundsätzliche strukturelle Unterfinanzierung ist nicht nur ein Rödinghauser Thema, sondern ein Problem, das Kommunen landesweit spüren. Welche Themen sonst 2026 aktueller denn je sind, was wir vorhaben und was meine ganz persönlichen Erwartungen an das Jahr sind – das erfahren Sie im Interview.

Auch im neuen Jahr erwartet Sie wieder ein buntes Kulturprogramm. Kabarett mit den Mindener Stichlingen, ein Konzert mit Pariser Flair, das Kultur-Café unserer Schulen, ein plattdeutsches

Theaterstück und vieles mehr – in der Jahresübersicht sind alle Kulturevents aufgeführt. Tickets für die Veranstaltung können Sie bereits jetzt online erwerben und sich einen Platz sichern. Das erste Kulturfrühstück, die Lese-Matinee, findet am Sonntagmorgen, 11. Januar, statt.

Nach den kulturellen Ausblicken richtet sich der Blick nun auf eine Aktion, die das neue Jahr traditionsgemäß begleitet: der „Nadelnde Tannenbaum“. Die CVJM-Vereine machen sich am 10. Januar auf den Weg und werden die ausrangierten Weihnachtsbäume einsammeln. Alle wichtigen Informationen dazu finden Sie in diesem Magazin.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen guten Start in das Jahr, viel Glück, Zufriedenheit und Gesundheit! Und nun eine schöne Zeit beim Lesen des neuen DU&ICH.

Ihr

Siegfried Lux

In diesem Heft

04 Rück- und Ausblick
10 Gottesdienste und Feuerwehrtermine
11 Was Wann Wo und Sporttermine
12 Neuer SVR-Cheftrainer Lars Fleischer
14 Neues aus Rödinghausen
16 Wiehenkurier

19 Termine der Landfrauen
21 Kultur- und Veranstaltungsprogramm
24 Wage Rödinghausen
26 Adventlicher Marktzauber
29 Aktion „Nadelnder Tannenbaum“
30 Vorschau



*Noch mehr Fragen und vor allem
noch mehr Antworten finden Sie im
kompletten Interview, das Sie über
das Scannen des QR-Codes direkt
aufrufen können.*

„Modernisierung bleibt zentrales Thema für uns“

Siegfried Lux im Gespräch zu Rück- und Ausblick 2025 / 2026

Seit ein paar Wochen ist Ihre zweite Amtszeit gestartet, was sind jetzt die ersten Projekte, die Sie jetzt weiterführen und/oder starten möchten?

Zunächst empfinde ich Dankbarkeit und auch Demut angesichts des Vertrauens, das mir erneut geschenkt wurde. Eine Wiederwahl mit einem solchen Ergebnis ist kein Automatismus – sie ist ein starkes Zeichen und zugleich Ansporn, Verpflichtung und Motivation. Rödinghausen ist und bleibt mein Herzensort, und mein Ziel ist es, dass unsere Gemeinde ein lebenswerter Raum für alle Generationen bleibt.

Ein zentraler Schwerpunkt zu Beginn meiner zweiten Amtszeit ist die konsequente Weiterführung und Vollendung wichtiger Infrastrukturprojekte. Dazu zählt vor allem der flächendeckende Glasfaserausbau. Die sogenannten „Weißen Flecken“ sind bereits geschlossen, und der privat-wirtschaftliche Ausbau schreitet erfreulich schnell voran und die meisten der dort vorgesehenen Haushalte konnten inzwischen erfolgreich aktiviert werden. Mit dem voraussichtlichen Baustart des „Grauen-Flecken-Programms“ im kommenden Jahr beginnt die letzte Phase der Erschließung. Damit senden wir ein klares Signal: Rödinghausen soll digital zukunftsfähig sein – und zwar nahezu flächendeckend.

Auch die Modernisierung unserer Gesamtschule bleibt ein zentrales Vorhaben. Seit 2022 modernisieren wir das Gebäude abschnittsweise, um den Unterrichtsbetrieb so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. 2026 steht nun der letzte Bauabschnitt im C-Trakt an. Mit dieser Investition schaffen wir einen modernen, energetisch optimierten Lernort, der den Bedürfnissen unserer Kinder und Jugendlichen Rechnung trägt, aber auch den Ansprüchen der Lehrkräfte in jeder Hinsicht gerecht wird.

Ein weiteres Großprojekt ist der Bau eines dringend erforderlichen neuen Feuerwehrhauses mit geplanter Rettungswache im Norden der Gemeinde. Die bisherigen Standorte in Rödinghausen und Schwenningdorf sind baulich überholt, erfüllen heutige Anforderungen nicht ansatzweise und liegen strategisch ungünstig. Das aktuelle Provisorium der Rettungswache am Jugendgästehaus zeigt deutlich, wie dringend hier Handlungsbedarf besteht, aber auch wie wichtig ein örtlicher Standort für schnelle Hilfeleistung ist. Die Vorplanungen für eine kombinierte Feuer- und Rettungswache laufen bereits. Dieses Projekt wird uns herausfordern und in den kommenden Jahren intensiv begleiten.

So wichtig diese Projekte sind: Die wirklich große, übergeordnete Herausforderung liegt bei den finanziellen Rahmenbedingungen der Kommunen. Die kumulierten Defizite lassen sich vor Ort allein nicht ausgleichen. Hier müssen Land und Bund endlich verlässliche und auskömmliche Finanzierungsgrundlagen schaffen. Nur wenn ein größerer Teil der bei uns erwirtschafteten Mittel tatsächlich vor Ort bleibt und der Grundsatz der Konnexität endlich wieder konsequent angewandt wird, also: Wer Aufgaben überträgt, muss sie auch finanzieren – dann können wir als Kommunen unsere Aufgaben dauerhaft und

vollumfänglich erfüllen. Es geht dabei um nichts Geringeres als die Zukunft der kommunalen Selbstverwaltung, dem Herzstück unserer Demokratie.

Und wie sieht es mit dem Radverkehrskonzept aus? Auch das kochte 2024 hoch, scheint aber nicht mehr so brisant zu sein.

Das Radwegekonzept ist natürlich weiterhin ein sehr wichtiges Thema für uns. Wir sind inzwischen dabei, das Konzept Schritt für Schritt mit Leben zu füllen. Ein Bürgerradweg soll an der L557, besser bekannt als Hansasträße, im Bereich „Neue Mühle“ entstehen. Hierfür fand im November ein Abstimmungstermin mit dem Landesbetrieb Straßen NRW statt – mit positivem Ergebnis. Entgegen bisherigen Aussagen werden nun doch kurzfristig finanzielle Mittel von Straßen NRW zur Verfügung gestellt und eine entsprechende Vereinbarung zur Umsetzung des Bürgerradweges – interkommunal im Zusammenspiel mit Preußisch Oldendorf – soll geschlossen werden. Außerdem haben wir Anträge für sichere Übergänge bei den Straßenbaulastträgern gestellt. Zusätzlich haben wir einen Runden Tisch zum Thema „Sichere Schulwege“ organisiert. Aus den Ergebnissen sind Anträge an den Kreis Herford gestellt worden, die weiterbearbeitet werden – wie beispielsweise ein Tempolimit auf einem Teilstück der Ostkilverstraße. Als weitere konkrete Maßnahme wird der Rad-/ Gehweg zwischen Am Holtacker und dem Friedhof Schwenningdorf verbreitert. Mit diesen und weiteren Schritten sorgen wir dafür, dass unser Radwegekonzept nicht nur ein Papier bleibt, sondern sich nach und nach bemerkbar macht.

In wieweit wirkt sich die wirtschaftlich angespannte Lage aller Kommunen allgemein und in Rödinghausen im speziellen auf diese Pläne aus?

Ich hatte bereits im vergangenen Jahresinterview gesagt, dass wir alle den Gürtel enger schnallen müssen. Das ist auch nach wie vor der Fall. Aber das bedeutet nicht, dass wir keine Investitionen mehr tätigen werden. Wir werden weiterhin dort investieren, wo es sinnvoll ist und das mit Augenmaß: in unsere Infrastruktur, in unsere Bildungs- und Betreuungslandschaft und in die Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Die Landesregierung hat jetzt ja finanzielle Mittel in Aussicht gestellt – allerdings wohl weniger als erwartet. Hilft das dennoch weiter?

Das Land NRW gibt an, 68 Prozent der Bundesmittel an die Kommunen weiterzuleiten – tatsächlich aber handelt es sich nur bei rund 47 Prozent um wirklich neue und zusätzliche Gelder. Diese Vorgehensweise fördert nicht das Vertrauen in eine verlässliche kommunalfreundliche Politik des Landes, sondern vor allem eines: Bürokratie. Anstatt die Kommunen eigenverantwortlich handeln zu lassen, werden erneut Fördertöpfe geschaffen, für die aufwändige Anträge gestellt und umständliche Verwendungsnachweise erbracht werden müssen. Das ist kein Zeichen des Vertrauens, sondern Ausdruck eines zentralistischen

Steuerungswillens, der die kommunale Selbstverwaltung behindert. Das Investitionsprogramm ist ein Anfang, aber kein großer Wurf. Wenn das Land es wirklich ernst meint mit der Stärkung der Kommunen, dann braucht es endlich eine ehrliche, strukturelle Reform – und nicht nur das ständige Bekenntnis dazu, wie schwierig sie sei. Hand aufs Herz: Leicht kann jeder. Doch dieser Mangel an Verantwortungsbewusstsein Gestalten lässt die meisten Kommunen in NRW im Regen stehen. Wir brauchen dringend Lösungen und wieder eine verlässliche Finanzausstattung, die den tatsächlichen Aufgaben der Kommunen gerecht wird und die eine faire Beteiligung an den Steuereinnahmen, die vor Ort erwirtschaftet werden, zum Ziel haben muss.



Wie groß sind denn aktuell und mit Blick auf 2026 die Handlungsspielräume der Gemeinde generell. Was kann man sich erlauben, was eher nicht, obwohl es notwendig oder wünschenswert wäre?

Die in Aussicht gestellten Mittel des Landes mögen kurzfristig ein wenig Druck herausnehmen, sie lösen jedoch nicht das zentrale Problem der Kommunen in Nordrhein-Westfalen. Wir leiden nicht an einem einmaligen Engpass, sondern an einer strukturellen

und seit Jahren bestehenden Unterfinanzierung. Genau deshalb helfen Sonderprogramme zwar punktuell, aber sie stabilisieren das System nicht.

Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache: Während das Land NRW seine eigenen Schulden um 5,4 Milliarden Euro reduziert hat, sind die kommunalen Verbindlichkeiten allein im vergangenen Jahr um über sechs Milliarden Euro gestiegen, die Zukunftsaussichten sind entsprechend düster: Nur noch 2,5 Prozent der NRW-Kommunen bewerten ihre Haushaltslage als gut. Mehr als 300 Städte und Gemeinden – darunter auch Rödinghausen – sprechen von einer mangelhaften finanziellen Perspektive.

Trotzdem zeigen wir nicht nur mit dem Finger auf andere, sondern versuchen mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl dort anzupacken, wo sich auch bei uns noch Optimierungsansätze ergeben – und wir werden im Schulterschluss mit allen, die in Rödinghausen Verantwortung übernehmen – den Rahmen möglicher Spielräume erschließen und nutzen.

Mit dem Ergebnis der Kommunalwahl hat sich der Rat der Gemeinde doch deutlich verändert. Wie gestalten sich die ersten Wochen mit dieser neuen Konstellation?

Der Rat hat sich erfolgreich konstituiert. Die Fachausschüsse sind gebildet und besetzt, die Vorsitzenden stehen fest. Damit kann die politische Arbeit starten. Natürlich werden die Ratsmitglieder nicht immer einer Meinung sein – das ist gelebte Demokratie und gehört dazu. Wichtig ist nur, dass wir uns mit Respekt begegnen und im Blick behalten, dass es nicht um persönliche Interessen geht, sondern um das Wohl unserer Gemeinde. Ich wünsche mir, dass wir in den kommenden Jahren nicht nur nach Lösungen suchen, sondern auch bereit sind, sie zu finden. Und dass wir Entscheidungen treffen, die langfristig tragen – ökonomisch, ökologisch und sozial.

Zurück zum den vergangenen Wochen und Monaten. Was ist Ihnen beim Rückblick auf 2025 besonders in Erinnerung geblieben?

Wenn ich auf das Jahr 2025 zurückblicke, dann stehen für mich – neben den bedrückenden Kriegsschauplätzen dieser Welt und der erschreckenden politischen Entwicklung in den USA – sowohl die Bundestagswahl als auch der intensive Kommunalwahlkampf im Vordergrund. Vor allem aber bleiben jene Augenblicke haften, die mich persönlich tief bewegt haben – politisch wie privat. Sehr gerne denke ich dabei an meine deutliche Wiederwahl zum Bürgermeister der Gemeinde Rödinghausen zurück. Dieses klare Vertrauenssignal war für mich weit mehr als ein Wahlergebnis. Es fühlte sich an wie ein starkes Zeichen der Wertschätzung, über das ich mich wirklich gefreut habe. Zugleich gehörte in diesem Jahr aber auch das Abschied nehmen von mir sehr nahestehenden Menschen zu meiner Realität – Momente, die mich nachdenklich gemacht und zugleich daran erinnern haben, wie wichtig Nähe, Verbundenheit und gemeinsame Zeit sind.

Welche Themen sind 2025 in den Fokus gerückt, bzw. werden 2026 aktueller denn je?

Rödinghausen ist auf einem guten Weg, doch viele Entwicklungen sind noch nicht abgeschlossen. Besonders wichtig ist uns Glasfaseranbindung im Ort und die Digitalisierung. Schon heute können viele Anliegen online erledigt werden, und wir werden unser digitales Angebot für die Bürgerinnen und Bürger erweitern. Die Transformation innerhalb der Verwaltung und der Change hin zu noch mehr Bürgernähe ist bereits angestoßen.

Ein weiteres zentrales Zukunftsthema ist die kommunale Wärmeplanung, die wir vorantreiben. Gleichzeitig stehen die kommunalen Finanzen im Fokus. Der Haushaltsentwurf für 2026 wird voraussichtlich in der März-Sitzung des Gemeinderates eingebracht. Klar ist: Die Kommunen in NRW werden weiterhin nicht ausreichend für die Aufgaben finanziert, die sie übernehmen sollen. Trotzdem werden wir verantwortungsvoll wirtschaften und genau prüfen, wo wir mit Augenmaß sparen können, und haben dabei die Entwicklung der Gemeinde im Blick.

Auch 2025 haben die Volksfeste, Veranstaltungen wie Karneval und die Kulturprogramme gezeigt: Rödinghausen ist ein Publikumsmagnet. Was ist hier das Erfolgsgeheimnis und wie geht es 2026 damit weiter?

Das Erfolgsrezept von Rödinghausen ist hier ganz einfach: aktive und engagierte Menschen bringen Menschen zusammen. Auf dem Kilver Markt, beim Tag der Regionen, bei den Weihnachtsmärkten und bei den Festen in Bruchmühlen oder den beliebten Prunksitzungen – überall erleben wir, wie sehr diese Begegnungen unsere Gemeinde lebendig halten. Diese Feste gehören zur



gelebten DNA Rödinghausens, und ich bin sicher, dass sie auch 2026 wieder ein voller Erfolg werden.

Aus aktuellem Anlass haben wir die Sicherheitskonzepte für große Volksfeste wie den Märkten und den Tag der Regionen überprüft und weiter verbessert. So schaffen wir die Voraussetzungen für unbeschwerte und gut organisierte Veranstaltungen. Auch das angesprochene Kulturprogramm lockt nicht nur Einheimische immer wieder nach Rödinghausen.

Ein echtes Highlight war für mich unsere Premiere von „Sport im Park“. Die sportliche Veranstaltung zeigt perfekt, was ich unter „Mehr miteinander möglich machen“ verstehe: Nur dank der Zusammenarbeit mit den Vereinen, dem Gemeindefortschrittverband, dem Kreissportbund und etlicher Sponsoren wurde daraus ein voller Erfolg. Und natürlich bleibt es nicht bei der Premiere – „Sport im Park“ wird 2026 fortgeführt.

Gleiches gilt für unsere Ausbildungsmesse, die bereits zweimal erfolgreich stattgefunden hat. Sie bietet jungen Menschen wertvolle Einblicke in die beruflichen Möglichkeiten direkt vor Ort und den persönlichen Austausch mit Unternehmen.

Wie sind Ihre ganz persönlichen Erwartungen an 2026?

Meine persönlichen Erwartungen für das neue Jahr verbinde ich zuerst mit einem tiefen Wunsch: dem Wunsch nach Frieden. Ein Wunsch, den viele teilen – menschlich wie politisch. Ein Wunsch, der uns eint und doch nie selbstverständlich ist. Frieden muss immer wieder neugestaltet, behütet und gemeinsam erarbeitet werden. Umso mehr, weil wir lange daran gewöhnt waren, ihn als gegeben anzusehen – und nun schmerzlich erkennen, wie fragil diese Gewissheit geworden ist.

Es ist gleichzeitig der Wunsch nach einem Leben in Würde, Sicherheit und gegenseitigem Respekt – privat, gesellschaftlich und politisch. Und da braucht es mehr an Wahrheit, Transparenz und die Bereitschaft, die Menschen wirklich mitzunehmen. Und auch mehr Vertrauen in unsere starke Gemeinschaft, der wir ruhig mehr an Ehrlichkeit als bisher zumuten dürfen.

„Genau das aber brauchen wir wieder: mehr gegenseitiges Verständnis, mehr Zuhören, mehr Bereitschaft zu Kompromissen – und auch den Willen, sie wirklich finden zu wollen.“

Vielleicht zeigt sich aber die eigentliche Herausforderung unserer Zeit gerade auch darin, dass uns die Fähigkeit zuzuhören still und leise entglitten ist. Eine Folge davon: Polarisierungen führen dazu, dass Argumente gar nicht mehr gehört, sondern nur noch bekämpft werden. Jeder ist sofort zutiefst beleidigt, wenn der eigenen Meinung nicht vollumfänglich entsprochen wird und die eigene Position wird dabei sehr häufig auf das Schild der Moral gehoben. Positionen verhärten sich, weil kaum jemand bereit ist, innerlich einmal den Stuhl zu wechseln und die Perspektive des anderen einzunehmen. Genau das aber brauchen wir wieder: mehr gegenseitiges Verständnis, mehr Zuhören, mehr Bereitschaft zu Kompromissen – und auch den Willen, sie wirklich finden zu wollen.

Wenn uns das gelingt, dann wird 2026 ein Jahr, in dem mehr miteinander möglich machen nicht nur eine politische Formel bleibt. Dann wird es zu einer Haltung, die uns hier vor Ort und auch unser Land zusammenführt mit mehr Sicherheit, in sozialer Verantwortung und im respektvollen Miteinander aller Generationen. ■

Gottesdienste

**EV.-LUTH. KIRCHEN-
GEMEINDE RÖDINGHAUSEN
(KIRCHE BIEREN &
BARTHOLOMÄUSKIRCHE)**

DONNERSTAG, 01.01.

Neujahrsandacht
mit gemeinsamem Kaffeetrinken
im Gemeindehaus Schwenningdorf
15.00 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker

SONNTAG, 04.01.

**Bartholomäuskirche
Gottesdienst mit Feier des
Abendmahls**
09.30 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker

SONNTAG, 11.01.

**Kirche Bieren
Gottesdienst**
09.30 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker

SONNTAG, 11.01.

**Bartholomäuskirche
Kindergottesdienst „Mit den
drei Königen auf dem Weg“**
11.00 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker
und Team

SONNTAG, 18.01.

**Bartholomäuskirche
Leib- und Seele- Gottesdienst**
mit anschließenden Mittagessen
09.30 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker

SONNTAG, 18.01.

**Bartholomäuskirche
Kindergottesdienst „Der
Hauptmann von Kapernaum –
oder was es bedeutet,
füreinander eintreten“**
11.00 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker
und Team

SONNTAG, 25.01.

**Kirche Bieren
Gottesdienst**
09.30 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker

SONNTAG, 25.01.

**Bartholomäuskirche
Kindergottesdienst "Petrus und
ein wundervoller Fischfang"**
11.00 Uhr, Pfrn. Nolte-Bläcker
und Team

**GEMEINDE DER CHRISTEN
„ECCLESIA RÖDINGHAUSEN E. V.“**

SONNTAG, 04.01.

Predigt
10.00 Uhr, Pastor Adilson Fritz

SONNTAG, 11.01.

Predigt
10.00 Uhr, Pastor Paul Keulertz

SONNTAG, 18.01.

Predigt
10.00 Uhr, Pastor Adilson Fritz

SONNTAG, 25.01.

Predigt
10.00 Uhr

**SELBST. EV.-LUTH.
JOHANNESGEMEINDE**

DONNERSTAG, 01.01.

**Einladung in die Dreieinig-
keitsgemeinde nach Rabber:
Hauptgottesdienst**
11.00 Uhr, Pfarrer Dennis Saathoff

SONNTAG, 04.01.

Hauptgottesdienst
14.30 Uhr,
Superintendent Gottfried Heyn

SONNTAG, 11.01.

**Einladung in die Dreieinig-
keitsgemeinde nach Rabber:
Predigtgottesdienst**
11.00 Uhr,
Pfarrer Tim-Christian Hebold

SAMSTAG, 17.01.

Hauptgottesdienst
17.00 Uhr,
Superintendent Gottfried Heyn

SONNTAG, 18.01.

**Einladung in die Dreieinig-
keitsgemeinde Rabber:
Hauptgottesdienst**
14.30 Uhr,
Superintendent Gottfried Heyn

SONNTAG, 25.01.

Gottesdienst
10.00 Uhr,
Lektor Harald Helling

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. MICHAEL, HOLSEN**

SAMSTAG, 03.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

MITTWOCH, 07.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

SAMSTAG, 10.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

MITTWOCH, 14.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

SAMSTAG, 17.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

MITTWOCH, 21.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

SAMSTAG, 24.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

MITTWOCH, 28.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

SAMSTAG, 31.01.

Heilige Messe
17.00 Uhr

**EV. KIRCHENGEMEINDE
WESTKILVER
(MICHAELKIRCHE)**

SONNTAG, 04.01.

Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr, Pfr. Axel Bruning

SAMSTAG, 10.01.

**Kindergottesdienst im
Gossner-Haus, Gossnerweg 10**
um Anmeldung wird gebeten
10.00 Uhr, Pfr. Axel Bruning

SONNTAG, 11.01.

Gottesdienst
10.00 Uhr, Pfr. Axel Bruning

SONNTAG, 18.01.

Gottesdienst
10.00 Uhr, Pfr. Axel Bruning

SONNTAG, 25.01.

Gottesdienst mit Taufe
10.00 Uhr, Prädikant Heiko Konietzko

Hinweis: Bitte informieren Sie sich in Ihrer Gemeinde über etwaige Änderungen.

Feuerwehrtermine

03.01. | 10.00 UHR

Überraschung
ehemalige Grundschule Röding-
hausen; Westerbergstr. 12 – 14
Kinderfeuerwehr Löschzweige
Rödinghausen

07.01. | 18.00 UHR

Neujahrsempfang
Feuerwehrgerätehaus Löschgruppe
Rödinghausen; Westerbergstr. 20
Jugendfeuerwehr Rödinghausen-Nord

07.01. | 18.00 UHR

Jahresauftakt
Feuerwehrhaus Löschzug Kilver;
Zur Alten Schmiede 2
Jugendfeuerwehr Rödinghausen-Süd

09.01. | 20.00 UHR

Erste Hilfe
Feuerwehrgerätehaus Löschgruppe
Rödinghausen; Westerbergstr. 20
Löschgruppe Rödinghausen

09.01. | 20.00 UHR

Erster Dienst 2026
Feuerwehrhaus Löschzug Kilver;
Zur Alten Schmiede 2
Löschzug Kilver

14.01. | 18.00 UHR

Knoten & Stiche
Feuerwehrhaus Löschzug Kilver;
Zur Alten Schmiede 2
Jugendfeuerwehr Rödinghausen-Süd

17.01. | 10.00 UHR

Knoten & Stiche
ehemalige Grundschule Röding-
hausen; Westerbergstr. 12 – 14
Kinderfeuerwehr Löschzweige
Rödinghausen

21.01. | 18.00 UHR

Funkübung
Feuerwehrgerätehaus Löschgruppe
Rödinghausen; Westerbergstr. 20
Jugendfeuerwehr Rödinghausen-Nord

21.01. | 18.00 UHR

UVV
Feuerwehrhaus Löschzug Kilver;
Zur Alten Schmiede 2
Jugendfeuerwehr Rödinghausen-Süd

23.01. | 20.00 UHR

Technische Hilfe
Feuerwehrgerätehaus Löschgruppe
Rödinghausen; Westerbergstr. 20
Löschgruppe Rödinghausen

23.01. | 20.00 UHR

Retten & Selbstretten
Feuerwehrhaus Löschzug Kilver;
Zur Alten Schmiede 2
Löschzug Kilver

28.01. | 18.00 UHR

Spieleabend
Feuerwehrhaus Löschzug Kilver;
Zur Alten Schmiede 2
Jugendfeuerwehr Rödinghausen-Süd

JEDEN MONTAG

Krabbelgruppe: Der Babytreff

Offenes und kostenloses Angebot für Eltern mit Kindern bis zu 1,5 Jahren
Gossner-Haus, 09.30 – 11.00 Uhr
Ev. Jugendhilfe Schweicheln

Tanzgruppe

Haus des Gastes, 16.00 – 19.00 Uhr
Heimatverein

Übungsabend

Interessierte in jedem Alter sind willkommen!
Haus des Gastes, 17.30 – 19.30 Uhr
Schachverein Rochade Rödinghausen

Ambulante Rehabilitation

Sporthalle der Grundschule am Wiehen, 18.30 – 20.00 Uhr
Herzsportgruppe des GSV

Gymnastik für Frauen

Zweifachsporthalle Bruchmühlen, 19.00 – 20.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

Jugendtreff „JORN“ (13 – 17 Jahre)

Gossner-Haus, 19.00 – 20.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

Jugendtreff „OMG“ (13 – 17 Jahre)

Gemeindehaus Schwenningdorf, 19.00 – 20.30 Uhr
CVJM Rödinghausen/CVJM Bieren

Chor Let's sing

Gossner-Haus, 20.15 – 21.45 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

05.01. | 08.00 – 10.00 UHR

Offene Sprechstunde für Eltern, Jugendliche und Kinder zu den Themen Familie, Erziehung und Schule

Telefonische Beratung unter 05221/131652
Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder im Kreis Herford

JEDEN DIENSTAG

Regenbogenkids

Gemeindehaus Schwenningdorf, 16.00 – 17.00 Uhr
CVJM Rödinghausen/CVJM Bieren

JEDEN MITTWOCH

Skat, Doppelkopf, Rommé, Rummikub und andere Kartenspiele

Haus des Gastes, 14.00 – 17.00 Uhr
Spielgemeinschaft Rödinghausen

Turngruppe

Gemeindehaus Schwenningdorf, 19.00 – 20.00 Uhr
SV Rödinghausen

JEDEN DONNERSTAG

Heigl mit Gudrun Sperlich

Mehrgenerationenpark, 09.30 – 10.30 Uhr

Kinderchor Notenkaoten und Jugendchor TonART

Kleine Kaoten (ca. 4–8 Jahre)
Gemeindehaus Schwenningdorf, 17.15 – 17.50 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

Kinderchor Notenkaoten und Jugendchor TonART

Große Kaoten (ab ca. 8 Jahre)
Gemeindehaus Schwenningdorf, 18.00 – 18.45 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

Kinderchor Notenkaoten und Jugendchor TonART

Große Kaoten (ab ca. 8 Jahre)
Gemeindehaus Schwenningdorf, 19.00 – 19.45 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

Posaunenchor

Gossner-Haus, 19.30 – 21.00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

JEDEN FREITAG

Fishing-Juniors (5 – 9 Jahre)

Gossner-Haus, 16.30 – 18.00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

Jungschar für Kinder (9 – 13 Jahre)

Gemeindehaus Schwenningdorf, 18.00 – 19.30 Uhr
CVJM Rödinghausen/CVJM Bieren

Jungschar für Kinder (9 – 13 Jahre)

Gossner-Haus, 18.15 – 19.45 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Westkilver

02.01. | 20.00 UHR

Gruppenabend Thema:

Wie schaffe ich es mich in der Gruppe zu öffnen?
Kirchcafé Westkilver
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Rödinghausen

09.01. | 18.00 UHR

Treffen Ü-60-Club

Sportlerheim An den Fichten
TuS Bruchmühlen e. V.

10.01. | AB 09.30 UHR

Aktion „Nadelnder Tannenbaum“
CVJM

13.01. | 19.30 UHR

Jahresrückblick und Planung für das Jahr 2026

Kirchcafé Westkilver
Kilver Männerkreis

14.01. | 15.00 – 17.00 UHR

Thema: Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21, Vers 5, Referent: Pfr. Axel Bruning
Gossner-Haus
Frauenhilfe

15.01. | 16.00 – 17.30 UHR

vhs-Experte vor Ort: 3D-Druck

Informationen unter <https://vhsimkreisherford.de/kurse/kurs/kurstitel/nr/26-53801/bereich/details/>
Biblio- / Mediathek Rödinghausen
vhs im Kreis Herford

16.01. | 10.30 – 15.00 UHR

Grünkohl Essen mit Musiker Rudolf Elsing

Haus Annelie in Holzhausen
Senioren-Club Rödinghausen

17.01. | 20.00 UHR

Gruppenabend Thema:

Was erwarte ich von einer Selbsthilfegruppe?
Gemeindehaus Bieren
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Rödinghausen

24.01. | 11.00 – 14.00 UHR

Second-Hand-Börse „Von Frau zu Frau“

Eintritt frei
Gesamtschule Rödinghausen
Gemeinde Rödinghausen

26.01. | 19.00 – 21.00 UHR

Eine unmöglich schöne Reise

Information und Anmeldung unter <https://vhsimkreisherford.de/kurse/kurs/kurstitel/nr/26-15000/bereich/details/>
Biblio- / Mediathek Rödinghausen
vhs im Kreis Herford

28.01. | 15.00 – 18.00 UHR

KI für alle – verständlich, praktisch, verantwortungsvoll

Information und Anmeldung unter <https://vhsimkreisherford.de/kurse/kurs/kurstitel/nr/26-55310/bereich/details/>
Biblio- / Mediathek Rödinghausen
vhs im Kreis Herford

30.01. | 20.00 UHR

Gruppenabend Thema:

Co-Abhängigkeit und die Spätfolgen!
Gemeindehaus Bieren
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Rödinghausen

Sporttermine



HANDBALL

CVJM RÖDINGHAUSEN
Sporthalle an der Gesamtschule

11.01. | 15.00 UHR

CVJM Rödinghausen II – HSG EGB Bielefeld
Männer Verbandsliga

11.01. | 17.00 UHR

CVJM Rödinghausen – VfL Gladbeck
Männer Regionalliga

18.01. | 15.00 UHR

CVJM Rödinghausen II – Warendorfer SU
Männer Verbandsliga

18.01. | 17.00 UHR

CVJM Rödinghausen – LIT 1912 2
Männer Regionalliga

TISCHTENNIS

TTC RÖDINGHAUSEN
Sporthalle an der Gesamtschule

12.01. | 19.30 UHR

TTC Rödinghausen – TTV Lage II
Bezirksoberrliga Damen

23.01. | 20.00 UHR

TTC Rödinghausen – TuS Victoria Dehme
2. Bezirksliga Herren

26.01. | 19.30 UHR

TTC Rödinghausen – TuS Nettelstedt
Bezirksoberrliga Damen

FUSSBALL

SV RÖDINGHAUSEN
Häcker Wiehenstadion

31.01. | 14.00 UHR

SV Rödinghausen – Wuppertaler SV
Herren Regionalliga West

TUS BRUCHMÜHLEN

Sportplatz Ostkilver

Winterpause

Der neue Mann auf

Lars Fleischer als neuer SVR-Cheftrainer verpflichtet

Es gibt im Profi-Fußballgeschäft Trainerentlassungen, die kommen wie aus dem Nichts. Und es gibt Entscheidungen, die sich über Wochen, manches Mal sogar über Monate ankündigen. Letzteres war beim SV Rödinghausen der Fall: Anfang Dezember verlor Cheftrainer Dennis da Silva Félix seinen Job an der Seitenlinie des Regionalligisten. Der sprichwörtliche Tropfen, der das Fass zum Überlaufen brachte, war die 3:4-Niederlage – nach 3:0-Führung – gegen die Sportfreunde Siegen.

Geschäftsführer Alexander Müller formulierte die Entscheidung knapp: „Wir bedauern es sehr, dass Dennis und wir als SV Rödinghausen getrennte Wege gehen müssen. Wir haben fest an diese Idee geglaubt und hatten natürlich einen großen Umbruch im Kader. Veränderungen brauchen Zeit, die wir ihm auch bewusst gegeben haben. Trotzdem haben wir in den letzten Spielen nicht die Ergebnisse geholt, die wir dringend benötigt hätten. Auch wenn uns diese Entscheidung auf menschlicher Ebene sehr schwergefallen ist, war sie aus sportlicher Sicht notwendig.“

Mit dem bisherigen Co-Trainer Marco Beier einigte man sich auf eine Auflösung des Vertrags.

Bereits in den Spielen zuvor zeigte sich immer wieder, dass Anspruch und Wirklichkeit in keinem guten Verhältnis zueinander standen. Zehn Niederlagen, zwei Unentschieden und nur fünf Siege sorgen nach 17 Spieltagen für ernüchternde 17 Punkte – und damit Tabellenrang 14.

Echte Herausforderungen warten nun auf Lars Fleischer, der als neuer Cheftrainer verpflichtet wurde. Der 31-jährige A-Lizenz-Inhaber arbeitete zuletzt als Co-Trainer bei Rot-Weiss Essen in der 3. Liga. „Wir hatten bereits in der Vergangenheit einen engeren Austausch mit Lars. Damals hat es leider nicht geklappt, weshalb wir uns um so mehr freuen, dass wir jetzt zusammenarbeiten können. Er ist trotz seines jungen Alters durch sein jahrelanges Engagement bei RWE sehr erfahren, was die Regionalliga West und die 3. Liga betrifft. Wir sind absolut überzeugt, dass er für diesen Zeitpunkt, aber auch perspektivisch der richtige Mann für uns ist. Nun gilt es den Fokus auf die Vorbereitung im Januar und auf eine erfolgreiche Rückrunde zu legen“, so Alexander Müller zur Personalentscheidung.

„Ich freue mich sehr hier zu sein und bin dankbar für das Vertrauen, welches der Verein in mich setzt. Der SVR ist definitiv eine reizvolle Adresse mit top Strukturen, die mich neben den guten Gesprächen überzeugt haben. Ich freue mich darauf die Mannschaft kennenzulernen und im Januar mit der Arbeit auf dem Platz zu starten. Es wird jetzt darum gehen die Situation anzunehmen, Stabilität reinzubekommen und uns dann Schritt für Schritt aus der unteren Tabellenhälfte rauszuarbeiten“, so Fleischer zu seiner Vertragsunterschrift. Bis zum 24. Januar bleibt ihm Zeit, an der Trendwende zu arbeiten, wenn der SVR beim Nachbarn Sportfreunde Lotte um 14 Uhr zum Auswärtsspiel antritt und auf Punktejagd geht. ■



*Rödinghausens neuer
Trainer Lars Fleischer.*

der Trainerbank



Ex-ChefTrainer Dennis da Silva Félix
konnte manches Mal nicht hinschauen,
wenn es um das Spiel seiner Mannschaft ging.

Neues aus Rödinghausen



Grundkurs beim Imkerverein Bieren

Die neue Schulung beginnt im Februar

Der Imkerverein Bieren bietet auch im Jahr 2026 einen Imkergrundkurs an. Der Grundkurs beginnt am 21. Februar 2026 und vermittelt an neun Samstagen das Grundwissen (Theorie und Praxis) für den Einstieg in die Imkerei.

Der Kurs gewährleistet die Vermittlung eines soliden Grundwissens, anhand dessen sich jeder Teilnehmende die Führung von Bienenvölkern zutrauen kann. Alle Referenten sind aktive Imker und Mitglieder im Imkerverein Bieren. „Darunter sind Schulungsreferenten des Landesverbandes Westfälischer und Lippischer Imker und Humanmediziner, aber das wichtigste: alles Praktiker“, teilt der Imkerverein Bieren mit.

Weil aber jede neue Imkerin und jeder neuer Imker garantiert trotz allem gelerntem theoretischen Wissen von seinen Bienen in Situationen gebracht werden wird, in denen sie oder er den Rat von erfahrenen Imkern braucht, ist auch dafür gesorgt: Durch Imkerpaten und eine Chatgruppe kann schnell und unkompliziert geholfen werden.

Beinhalten wird die Ausbildung auch wieder den "Honigschein" mit entsprechender Prüfung gemäß dem Deutschen Imkerbund. Dieser Nachweis der Fachkunde der Honiggewinnung, -verarbeitung und Vermarktung wird benötigt, um den selbst geernteten Honig in den bekannten Gläsern des Deutschen Imkerbundes anbieten zu dürfen.

Der Imkergrundkurs beinhaltet alle Schulungsunterlagen, darunter das Grundlagenwerk "Imker-Grundwissen", die Urkunde für die Honigprüfung und die Prüfungsgebühr, die der Deutsche Imkerbund erhebt. Die Kosten des Kurses betragen für Erwachsene 149,- Euro, für Schüler/Studenten und Auszubildende 99,- Euro.

Schulungsort ist sowohl das Haus des Gastes als auch der Lehrbienenstand oder das Atrium in Rödinghausen.

Die Anmeldung erfolgt entweder direkt bei dem Schulungsleiter Kurt Ortmann oder über das Kontaktformular auf der Website des Imkervereins. www.imkerverein-bieren.eu/kontakt

Auch Geschenkgutscheine sind über diesen Weg erhältlich. Weitere Informationen sind auf der Website des Imkervereins Bieren unter www.imkerverein-Bieren.eu zu finden.

NARRPOLLO 11
Reist mit uns durchs Nonniversum

STARTINFORMATIONEN 2026

01.02. 14:11 Uhr * 15:11 Uhr	Kinderkarneval Einlass und Kinderdisco Buntes Programm zum Schauen und Mitmachen
06.02. 20:11 Uhr	56. Große Prunksitzung Show, Tanz und Comedy
07.02. 20:11 Uhr	56. Große Prunksitzung Show, Tanz und Comedy
12.02. 16:11 Uhr 18:11 Uhr	Weiberfastnachtsumzug mit Sturm aufs Rathaus Weiberfastnachtsparty Live-Musik mit SisterAct
14.02. 20:11 Uhr	56. Große Prunksitzung Show, Tanz und Comedy

Launch Pad: Haus des Gastes
Pemberville Platz 1, Rödinghausen

VVK:
www.karneval-roedinghausen.de
0155 65641496

DRK stellt zusätzliche Altkleider-Container auf

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hat in Rödinghausen an drei besonders stark frequentierten Sammelstellen neue Altkleider-Container aufgestellt. Auf dem Parkplatz am Haus des Gastes, am Sportplatz in Bruchmühlen sowie am ehemaligen Feuerwehrhaus in Westkilver ergänzt jeweils ein zusätzlicher Behälter die bestehenden Standorte.

Hintergrund ist das anhaltend hohe Spendenaufkommen an diesen Plätzen. Mit den zusätzlichen Containern soll eine Entlastung geschaffen und die Entsorgung für die Bürgerinnen und Bürger komfortabler gestaltet werden.

„Generell ist die Spendenqualität in Rödinghausen gut und das Aufkommen hoch“, teilt das DRK mit. Insgesamt betreibt das DRK fünf Standorte mit Altkleider-Containern im Gemeindegebiet. Die Organisation bittet weiterhin darum, nur tragfähige und saubere Kleidung einzuwerfen und Beutel gut zu verschließen, um die Qualität der Spenden zu erhalten.



Zentral vor Ort

Polizeibezirktsdienst ist nun im Bauamt an der Alten Dorfstraße 25



Bürgermeister Siegfried Lux (v.r.), Herfords Polizeidirektor Uwe Köhler, Erster Polizeihauptkommissar Steven Haydon, Bezirksbeamter Polizeihauptkommissar Karsten Sanker, Polizeihauptkommissar Jörg Niederbude, Geschäftsbereichsleiter Jan-Philipp Schnier und Geschäftsbereichsleiter Daniel Scholz vor dem Bauamt, in dem das neue Bezirksdienstbüro ist.

Seit vielen Jahren hat die Polizei ein Büro in Rödinghausen. Bislang war das im Rathaus an der Heerstraße. Fortan hat der Polizeibezirktsdienst einen neuen Standort: Das neugestaltete Büro befindet sich im Bauamt der Gemeinde, in der Alten Dorfstraße 25. „Dadurch ist die Polizei noch sichtbarer“, so Bürgermeister Siegfried Lux.

Der neue Standort ist nämlich direkt vor dem Gebäude am eingerichteten Parkplatz für das Polizeifahrzeug erkennbar. „Wenn das Auto dort steht, bin ich in der Regel auch vor Ort“, sagt der Bezirksbeamte Karsten Sanker. „Unsere Tür steht jedem offen“, so der Bezirksbeamte. Darüber hinaus bietet er eine feste Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger an: Diese findet donnerstags in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr im neuen Büro statt, sofern es dienstlich möglich ist.

„Wir bleiben in der Fläche“, betont Polizeidirektor Uwe Köhler, Leiter der Polizeibehörde Herford. Der Bezirksbeamte sei der Ansprechpartner und das Gesicht vor Ort. „Wir möchten zentral sein – das ist gegeben.“ Wichtig sei der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern und dem Ordnungsamt.

Am Briefkasten im Eingangsbereich ist bereits ein Hinweis auf die zuständige Polizeistation angebracht.

Für Karsten Sanker ist es ohnehin ein „Heimspiel“, er ist tief in Rödinghausen verwurzelt. Seit Mai 2023 ist er der Bezirkspolizist vor Ort. Rödinghausen gilt laut Statistik als sicherste Kommune im Kreis Herford. Dennoch misst Bürgermeister Siegfried Lux einer sichtbaren Polizeipräsenz große Bedeutung bei. „Nicht zuletzt als wichtigen Beitrag zur Prävention.“

Das freiwerdende Büro im Rathaus wird die Gemeindeverwaltung selbst nutzen, um Abläufe zu optimieren.



Gewinnspiel in der Dezember-Ausgabe

„Erst nachdenken, dann gewinnen“ – so hieß es beim Kreuzworträtsel in der vergangenen Ausgabe des DU & ICH (12/2025). Bis Redaktionsschluss lief das Gewinnspiel noch. Die Gewinnerin oder den Gewinner geben wir daher in der kommenden Ausgabe bekannt.

Wiehenkurier

der Gemeinde Rödinghausen
Jahrgang 2026 – Nr. 13 – Ausgabetag:
30. Dezember 2025

Amtliche Bekanntmachungen finden Sie auf der gemeindlichen Homepage unter www.roedinghausen.de und durch Aushang an der Bekanntmachungstafel im Rathaus, Heerstraße 2.

I. AMTLICHER TEIL (NACHRICHTLICH)

1) Termin der Ratssitzung

Die nächste Sitzung des Rates der Gemeinde Rödinghausen ist am 05. Februar 2026 um 19.00 Uhr im Haus des Gastes, Pemberville Platz 1, 32289 Rödinghausen vorgesehen.

2) Termin der Ausschusssitzung

Die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist am 28. Januar 2026 um 19.00 Uhr im Haus des Gastes, Pemberville Platz 1, 32289 Rödinghausen vorgesehen.

3) Satzungen, Rechtsvorschriften und sonstige öffentliche Bekanntmachungen

a) Änderungssatzung vom 13. November 2025 zur Hauptsatzung der Gemeinde Rödinghausen vom 15. November 1999

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW, S. 666 ff.), in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Rödinghausen in seiner Sitzung am 13. November 2025 folgende 15. Änderungssatzung zur Hauptsatzung beschlossen:

- § 10 Abs. 3 erhält folgende Fassung:
Der Rat wählt aus seiner Mitte ohne Aussprache zwei ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters.
- Diese 15. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Rödinghausen tritt rückwirkend zum 01. November 2025 in Kraft.

Rödinghausen, den 14. November 2025

Siegfried Lux
Bürgermeister

b) 6. Änderungssatzung vom 12.12.2025 zur Satzung der Gemeinde Rödinghausen über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 21. Dezember 1993

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der

Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666/SGV. NW. 2023), in der z.Z. geltenden Fassung, § 54 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Änderung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559), in der z.Z. geltenden Fassung sowie §§ 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712,SGV NW 210), in der z.Z. geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Rödinghausen am 11.12.2025 folgende 6. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11 erhält folgende Fassung:
Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beträgt:

- a) bei Kleinkläranlagen 82,30 € je Kubikmeter abgefahrenen Grubeninhalts,
- b) bei abflusslosen Gruben 79,70 € je Kubikmeter abgefahrenen Grubeninhalts."

Artikel 2

Diese 6. Änderungssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 6. Änderungssatzung vom 12.12.2025 zur Satzung der Gemeinde Rödinghausen über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 21. Dezember 1993 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß

öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rödinghausen, den 12. Dezember 2025

Siegfried Lux
Bürgermeister

c) 4. Änderungssatzung vom 12.12.2025 zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Rödinghausen

Auf Grund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666/SGV. NW. 2023), in der z.Z. geltenden Fassung, der §§ 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712,SGV NW 210), in der z.Z. geltenden Fassung sowie des § 54 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Änderung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559), in der z.Z. geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Rödinghausen in seiner Sitzung am 11.12.2025 folgende 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage -Entwässerungssatzung- der Gemeinde Rödinghausen beschlossen:

Artikel 1

§ 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- a) Die Benutzungsgebühr für die Ableitung von Schmutzwasser (einschließlich Abwasserabgabe gem. § 1 Abs. 1 Satz 2) beträgt je Kubikmeter Abwasser 4,29 EUR.

b) Die Benutzungsgebühr für die Ableitung von Niederschlagswasser beträgt je Quadratmeter angeschlossener Grundstücksfläche 0,66 EUR.

Artikel 2

§ 8 Abs. 2 Satz 2 erhält folgende Fassung:
Der Vorausleistungssatz beträgt 4,29 € je Kubikmeter Abwasser.

Artikel 3

Diese 4. Änderungssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 4. Änderungssatzung vom 12.12.2025 zur Gebührensatzung zur Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage - Entwässerungssatzung - der Gemeinde Rödinghausen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rödinghausen, den 12. Dezember 2025

Siegfried Lux
Bürgermeister

d) 6. Änderungssatzung vom 12.12.2025 zu der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Gemeinde Rödinghausen

- Aufgrund der §§ 7 bis 9 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV NRW S. 618), in der jeweils gültigen Fassung;
- der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. März 2024 (GV NRW S. 155), in der jeweils gültigen Fassung;

- des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 56), in der jeweils gültigen Fassung;
- des Batterie-Durchführungsgesetzes (BattDG) vom 30. September 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 233), Artikel 1 und Artikel 2 des Gesetzes vom 30. September 2025 (BGBl. I 2025 Nr. 233), in der jeweils gültigen Fassung;
- des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) vom 20.10.2015 (BGBl. I 2015, S. 1739 ff.), zuletzt geändert durch Art. 9 Abs. 4 des Gesetzes vom 30.9.2025 (BGBl. I 2025 Nr. 233), in der jeweils gültigen Fassung;
- des § 7 der Gewerbeabfallverordnung (Gew-AbfV) vom 18.04.2017 (BGBl. I 2017, S. 896 ff.), zuletzt geändert durch Änderung durch Art. 9 Abs. 3 des Gesetzes vom 30.9.2025 (BGBl. I I Nr. 233), in der jeweils gültigen Fassung;
- des Verpackungsgesetzes (VerpackG) - zuletzt geändert durch das Gesetz zur durch Art. 6 des Gesetzes vom 25.10.2023 (BGBl. I Nr. 294), in der jeweils gültigen Fassung;
- der §§ 5 und 9 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeskreislaufwirtschaftsgesetz- LKrWG) vom 21. Juni 1988 (GV NW S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 11 des Gesetzes vom 11. März 2025 (GV. NRW. S. 288), in der jeweils gültigen Fassung;
- des § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 19.02.1987 (OWiG - BGBl. I 1987, S. 602), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 17.7.2025 (BGBl. I 2025 Nr. 163), in der jeweils gültigen Fassung;
- hat der Rat der Gemeinde Rödinghausen in seiner Sitzung am 11.12.2025 folgende 6. Änderungssatzung zu der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Gemeinde Rödinghausen beschlossen:

1. § 5 Abs. 4 Satz 3 erhält folgende Fassung:

Für alle Änderungen in der Anzahl, der Größe oder der Ausstattung der Rest-abfall-, Bioabfall- und Papierbehälter wird eine Gebühr je Änderungsvorgang (Behälterservicevorgang) von

- a) 2-Rad-Behälter (120 l, 240 l): 22,60 €
- b) 4-Rad-Behälter (1.100 l): 90,50 € erhoben.

2. § 5 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

Für die Entsorgung eines elektrischen Haushaltsgroßgerätes wird eine einmalige Gebühr von 28,40 € erhoben.

3. § 5 Abs. 6 erhält folgende Fassung:

Für die Entsorgung von Sperrgut werden folgende einmaligen Gebühren erhoben:

für 1 Einzelstück oder 1 Gebinde bis maximal 25 kg: 17,90 EUR
für 1 Einzelstück oder 1 Gebinde bis maximal 50 kg: 35,80 EUR

für 1 Einzelstück über 50 kg: 71,60 EUR.
4. Diese 6. Änderungssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 6. Änderungssatzung vom 12.12.2025 zur Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Gemeinde Rödinghausen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rödinghausen, den 12. Dezember 2025

Siegfried Lux
Bürgermeister

e) Änderungssatzung vom 11.12.2025 zur Benutzungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Rödinghausen über die Einrichtung und den Betrieb von Unterkünften für Flüchtlinge und Obdachlose (Benutzungs- und Gebührensatzung)

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli.1994 (GV.NRW. S. 666) in der zur Zeit geltenden Fassung sowie der §§ 1, 2, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW S. 712), in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Rödinghausen in seiner Sitzung am 11.12.2025 folgende 4. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung beschlossen:

1. § 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Benutzungsgebühr einschließlich der Betriebskosten ist pro Person und Kalendermonat wie folgt zu erheben:

- a) angemieteter Wohnraum 293,00 €
- b) Übergangswohnheime 202,00 €

2. Die 4. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 4. Änderungssatzung vom 11.12.2025 zur Benutzungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Rödinghausen über die Einrichtung und den Betrieb von Unterkünften für Flüchtlinge und Obdachlose (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rödinghausen, den 12. Dezember 2025

Siegfried Lux
Bürgermeister

II. NICHTAMTLICHER TEIL

Müllabfuhrtermine Anfang Januar 2026

Der Abfallwegweiser für 2026 mit dem Kalender der Müllabfuhrtermine wurde Ende des letzten Jahres verteilt. Wer Anfang des neuen Jahres noch kein Exemplar erhalten oder Fragen dazu hat, kann sich bei der Abfallberatung der Gemeinde melden (Tel.: 0 57 46 / 948 – 174). Vorsorglich werden die Müllabfuhrtermine der ersten Januarhälfte 2026 auch hier mitgeteilt.

Die Abfuhrtermine Anfang Januar 2026 sind:
Tonnen = 2-Rad-Behälter (120 / 240 l Volumen)
Container = 4-Rad-Behälter (1.100 l Volumen)
Freitag, 02. Januar, Restmülltonne, Bezirk 3
Freitag, 02. Januar, Restmüllcontainer, Bezirk 3
Samstag, 03. Januar, Restmülltonne, Bezirk 4
Samstag, 03. Januar, Restmüllcontainer, Bezirk 4
Samstag, 03. Januar, Papiertonne / Papiercontainer, Bezirk 3
Montag, 05. Januar, Restmüllcontainer, Bezirke 1 bis 4

Montag, 05. Januar, Papiertonne / Papiercontainer, Bezirk 4

Dienstag, 06. Januar, Gelbe Tonne, Bezirk 1

Mittwoch, 07. Januar, Gelbe Tonne, Bezirk 2

Donnerstag, 08. Januar, Biotonne, Bezirk 1 und 2

Freitag, 09. Januar, Biotonne, Bezirk 3 und 4

Dienstag, 13. Januar, Restmülltonne, Bezirk 1

Dienstag, 13. Januar, Restmüllcontainer, Bezirk 1

Mittwoch, 14. Januar, Restmülltonne, Bezirk 2

Mittwoch, 14. Januar, Restmüllcontainer, Bezirk 2

Mittwoch, 14. Januar, Container für Einwegverpackungen, Bezirke 1 bis 4

Donnerstag, 15. Januar, Restmülltonne, Bezirk 3

Donnerstag, 15. Januar, Restmüllcontainer, Bezirk 3

Freitag, 16. Januar, Restmülltonne, Bezirk 4

Freitag, 16. Januar, Restmüllcontainer, Bezirk 4

Um eine ordnungsgemäße Müllabfuhr (auch bei Tourenänderungen des Entsorgers) zu gewährleisten, sind die Mülltonnen rechtzeitig bis 06.00 Uhr morgens oder besser am Abend vorher zur Leerung bereitzustellen.

Kultur- und Veranstaltungsprogramm Januar 2026

SONNTAG, 11.01.2026 | 10.30 Uhr

Kulturfrühstück

Lese-Matinee „Klang & Komma – Ein Vormittag voller Leichtigkeit“, mit musikalischer Begleitung durch das Duo „White Coffee“, Aula „Gemeinsame Mitte“ der Grundschule am Wiehen,
An der Stertelle 32,
32289 Rödinghausen
Eintritt 10,00 €/6,00 € ermäßigt

Hinweis:

Bei Kulturveranstaltungen wird für Begleitpersonen von Menschen mit Behinderung (Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen B oder aG) kein Eintritt erhoben. Der Eintritt zu den Ausstellungen ist frei.

Alle Veranstaltungsorte:

Zugang und WC barrierefrei 

Änderungen vorbehalten.

Termine der Landfrauen

17.01. | 13.00–16.30 UHR

Praxis-Workshop „Von der Erschöpfung in die Kraft“

Anmeldung bis zum 10.01.2026
Kosten: 20 € p. P.
max.: 12 T.
Grundschule am Wiehen

19.01. | 15.00–17.30 UHR

Kurs „Die Welt des Kaffees“ – by Barista Julien

Anmeldung bis zum 12.01.2026
Kosten: 40 € p. P.
max. 15 T.
Eiscafé OriginiNelly

20.01. | 20.00 UHR

Film „Toni und Helene“

Anmeldung bis zum 16.01.2026
Else-Lichtspiele Bruchmühlen

23.01. | 15.00 UHR

„Klön-Café“ Thema: Poesie-Album

Anmeldung bis zum 21.01.2026
Frauenhilfe

24.01. | 14.00–18.00 UHR

Workshop „Kleidungsstück kopieren“

Anmeldung bis zum 21.01.2026
Kosten werden vor Kursbeginn über die Whats-App-Gruppe bekannt gegeben.
max. 10 T.
Biblio- / Mediathek Rödinghausen

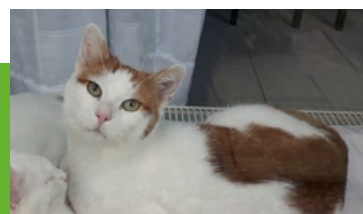
26.01. | 19.00 UHR

Lesung in Bild und Schrift: „Eine unmöglich schöne Reise“

Anmeldung bis zum 22.01.2026
max. 30 T.
Biblio- / Mediathek Rödinghausen

Gesucht!

Kater Lemmy



Rasse
Farbe
Geburtsdatum
Besondere Merkmale

Geschlecht, kastriert
Kennzeichnung
Verlustdatum
Verlustort

Europäisch Kurzhaar
weiß mit roten Abzeichen
02.05.2016
Sein Ohr hat einen Schlitz,
grüne Augen
männlich, kastriert
Das Tier trägt einen Transponder
24.08.2025
32289 Rödinghausen



Bitte beachten:

- Bitte keine Einfangversuche!
- Stattdessen Sichtung melden.
- Sehr zutraulich

Haben Sie dieses Tier gesehen?

Melden Sie die Sichtung oder den Fund oder rufen Sie uns an! Unter: 0 61 90 / 93 73 00



Für jeden Geschmack etwas dabei

Kultur- und Veranstaltungsprogramm 2026 mit breitem Spektrum

Kulturfrühstück

Sonntag, 11. Januar, 10.30 Uhr
Lese-Matinee „Klang & Komma“

Ort: Foyer der Grundschule am Wiehen

Auch in diesem Jahr geht die beliebte Lese-Matinee in eine neue Runde! Unter dem Motto „Klang & Komma – Ein Vormittag voller Leichtigkeit“ erwartet die Gäste ein inspirierendes Zusammenspiel von Wort und Musik. Für den passenden Sound sorgt erneut das Duo „White Coffee“, das mit

seiner Mischung aus Reggae, Bossa Nova, Jazz und Pop eine wunderbar entspannte Atmosphäre zaubert.



Kulturfrühstück

Sonntag, 01. Februar, 11.00 Uhr
Schattenspiel „Der kleine Prinz“

Ort: Foyer der Grundschule am Wiehen



Der kleine Prinz ist ein Weltenreisender. Er reist von Planet zu Planet, von Mensch zu Mensch. Er lernt, will verstehen, und tut sich doch so schwer damit. Das Theater der Dämmerung spielt Antoine de Saint-Exupérys Werk als Schattenspiel mit großen beweglichen Scherenschnittfiguren. Friedrich Raad interagiert vor der Bühne u.a. als König, Eitler, Laternenanzünder und Geograph mit der Figur des kleinen Prinzen, die hinter der Leinwand von einem zweiten Spieler geführt wird.

Kulturfrühstück

Sonntag, 08. März, 11.00 Uhr
Plattdeutsches Theaterstück

Ort: Gesamtschule Rödinghausen

Der Heimatverein Oberbauerschaft bringt auch im Jahr 2026 wieder frischen Schwung nach Rödinghausen – mit seinem neuen, humorvollen plattdeutschen Winterstück, das wie gewohnt für

beste Unterhaltung und jede Menge gute Laune sorgt.



Kultur-Cafè der Rödinghauser Schulen
Freitag, 20. März, 16.00 Uhr

Ort: Gesamtschule Rödinghausen



Die Schülerinnen und Schüler aller Rödinghauser Schulen laden wieder zu einem fröhlich-bunten Nachmittag voller Kreativität ein! Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Tanz, Sketchen, Theater und vielem mehr – alles mit Leidenschaft im Unterricht erarbeitet. Bühne frei für kleine und große Talente – der Eintritt ist frei!

Kabarett – Mindener Stichlinge

Samstag, 21. März, 20.00 Uhr

Ort: Gesamtschule Rödinghausen

„Humor ist unser Ernst“ – ein Leitsatz, der aktueller kaum sein könnte. Denn wer auf die politischen Verwerfungen unserer Zeit blickt, weiß: Zwischen Populismus, Politikverdrossenheit, Desinformation und Krisenmodus bleibt oft nur eines als Gegengift – scharfer, gut dosierter Humor.



Unsere Veranstaltungsorte:

Biblio- / Mediathek Rödinghausen

An der Stertwelle 32
32289 Rödinghausen

Gesamtschule Rödinghausen

Aula
An der Stertwelle 34-38
32289 Rödinghausen

Grundschule am Wiehen

Foyer „Gemeinsame Mitte“
An der Stertwelle 32
32289 Rödinghausen

Haus des Gastes

Pemberville Platz 1
32289 Rödinghausen

Alle Veranstaltungsorte:
Zugang und WC barrierefrei ♿

**Karten erhalten Sie an der Tages- /
Abendkasse oder vorab im
Online-Ticketshop unter
www.roedinghausen.de/tickets**

Information und Kontakt

Gemeinde Rödinghausen
Barbara Düsterhöft M.A.
Pemberville Platz 1
32289 Rödinghausen
Tel. 05746.948-134
b.duesterhoeft@roedinghausen.de

Kulturfrühstück

Sonntag, 19. April, 11.00 Uhr

Konzert des Duos „Ohrenfutter“

Ort: Haus des Gastes

Der Name des Duos spricht für sich. Tim Möller und Rita Röscher füttern ihr Publikum mit Coversongs aus dem Pop, Jazz, Soul, Latin, Blues, Rock und Musical Bereich.



Konzert – Pariser Flair

Sonntag, 26. April, 18.00 Uhr

Eine musikalische Stadtführung

Ort: Gesamtschule Rödinghausen

Stellen Sie sich vor, Sie wären in Paris und Sie hätten dazu die beste Stadtführung, die man sich vorstellen könnte, nicht nur rein in den Doppeldecker und Stimme vom Band, sondern musikalisch, kulinarisch und vieles mehr! Auf so eine ganz und gar besondere Reise lädt Sie sowohl fachmännisch als auch überaus charmant das Duo „Pariser Flair“ ein.

Kulturfrühstück

Sonntag, 10. Mai, 11.00 Uhr

Akkordeonkonzert

Ort: Haus des Gastes

Dieses Konzert ist dem Akkordeon gewidmet, das 2026 Instrument des Jahres ist. In diesem Konzert präsentieren das Akkordeon-Orchester 1980 Dinslaken/Oberhausen e.V. und das Bielefelder Ensemble „Armonica Musica“ ein abwechslungsreiches Programm zwischen Klassik und Moderne.



Konzert Rödinghausen macht Musik Sonntag, 28. Juni, 16.00 Uhr

Ort: Foyer der Grundschule am Wiehen
Die Rödinghauser Musikanbietenden „Lernen hoch 3“ und die Musikschule Pr. Oldendorf laden zu einem gemeinsamen Konzert ein. Dabei zeigen die Schülerinnen und Schüler mit viel Leidenschaft, was sie gelernt haben – und verwandeln den Nachmittag in ein stimmungsvolles Musikerlebnis voller Talent und Begeisterung – der Eintritt ist frei!

Kulturfrühstück

Sonntag, 05. Juli, 11.00 Uhr

Lesung im Grünen – K. Heinrichs

Ort: Leseterrasse der Biblio-/ Mediathek
Kurzkrimis sind Kathrin Heinrichs' Spezialität. Kein Wunder, dass sie ihr Publikum damit immer wieder begeistert. Ihre Lesung „Gras drüber!“ verspricht einen spritzigen Vormittag mit jeder Menge kabarettistischer Plauderei und hinter sinnigem Humor.



Kulturfrühstück

Sonntag, 06. September, 11.00 Uhr

Jemma Thrussell – Viola da Gamba

Ort: Haus des Gastes



Obwohl die Viola da Gamba bei Komponisten wie J.S. Bach glänzte, blieb ihr Solorepertoire lange unbeachtet. Mit der Entdeckung von Georg Telemanns zwölf Solo-Fantasien rückt diese Musik nun ins Rampenlicht. Die Gambistin Jemma Thrussell spielt ihr Programm auf einem Originalinstrument von 1733 – ein intimes und inspirierendes Erlebnis.



Kulturfrühstück

Sonntag, 04. Oktober, 11.00 Uhr

10 Jahre Fiedel-Lise & der Orgeldreher

Ort: Haus des Gastes

Jubiläumsweltreise mit der Drehorgel „Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erleben!“ Und wenn gleich zwei Musizierende zehn Jahre im gesamten deutschsprachigen Raum unterwegs sind, dann haben sie natürlich viel erlebt, über das sie mit zahlreichen Bildern und viel Musik berichten werden.

Kulturfrühstück

Sonntag, 08. November, 11.00 Uhr

Dütetaler Blaskapelle Wellendorf

Ort: Haus des Gastes

Die Blaskapelle aus Wellendorf lädt zu einem abwechslungsreichen Konzertabend ein – von klassischen Blasmusikstücken über schwungvolle Tanzmelodien bis hin zu Rock, Pop und den neuesten Chart-Hits. Die Musikerinnen und Musiker entführen ihr Publikum dabei auf eine klangvolle Reise, die von mitreißenden Märschen bis zu bekannten Filmmelodien reicht. ■



Adventlicher Marktzauber

„Bei der Eröffnung hatte ich noch ein wenig Bedenken, ob uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen würde – aber jetzt sieht es doch ganz gut aus“, sagte Bürgermeister Siegfried Lux, als er das Mikrophon verließ und sich auf den Weg über den Weihnachtsmarkt machte. Regenwolken und alles andere als winterliche Temperaturen sorgten am Samstag aber ohnehin nicht dafür, dass die Besucherströme ausblieben. „Da muss schon viel passieren, dass der Rödinghauser nicht zu seinem Weihnachtsmarkt kommt“, so Lux – und richtig: die Menschenmassen drängten sich an den Buden vorbei, begeisterten sich für das umfangreiche kulinarische Angebot und hieß mit leuchten Augen und Applaus den Nikolas willkommen, der wie in jedem Jahr von dem Engel, Fackelträgern und dem Bläserkreis Dünnerzholz begleitet den Weg aus dem

Wiehengebirge zum Festplatz fand. Ein Feuerwerk hieß den Mann mit dem weißen Rauschebart willkommen, Jungen und Mädchen trugen Lieder und Gedichte vor, während sich die Regenwolken längst verzogen hatten. „Irgendwann werden wir es noch erleben, dass der Himmel sternenklar ist, die Temperaturen frostig sind und Schnee zum Weihnachtsmarkt liegt“, wünschte sich der Bürgermeister, der aber dennoch auch in diesem Jahr nur positives Feedback für den Weihnachtsmarkts entgegennehmen konnte. Denn das Programm überzeugte mit einem abwechslungsreichen Angebot: „de Klööner“ sorgten am Samstagabend auf der Bühne für ausgelassene, vorweihnachtliche Partystimmung. Und am Sonntag führte ein vielfältiges Bühnen- und Mitmachprogramm durch den Nachmittag. ■







Aktion „Nadelnder Tannenbaum“ 2026

CVJM-Vereine sammeln am 10. Januar ausrangierte Weihnachtsbäume ein

Wenn der Tannenbaum langsam anfängt zu nadeln, kommt diese Frage allmählich auf: Wohin mit dem Weihnachtsbaum? Auch in diesem Jahr führen die CVJM-Vereine Bieren, Rödinghausen und Westkilver die Aktion „Nadelnder Tannenbaum“ durch, die sich fest etabliert hat. Die Sammlung findet am Samstag, 10. Januar 2026, statt. Die Verantwortlichen bitten darum, die nadelnden Tannenbäume am Samstagmorgen bis spätestens 10.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu platzieren. Von dort werden sie im Laufe des Vormittags abgeholt.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer treffen sich um 09.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Schwenningdorf. Dort werden sie in Teams eingeteilt und machen sich auf den Weg. „Neue Mithelfende sind natürlich auch herzlich willkommen“, so Daniel Finke, Organisator beim CVJM.

Der CVJM freut sich über Spenden. In diesem Jahr sammeln die CVJM für die eigene Jugendarbeit und das I4CC in Sierra Leone. Die CVJM bieten seit vielen Jahrzehnten den

Kindern und Jugendlichen vielfältige Angebote und einen Raum, wo sie sich wohlfühlen und Gemeinschaft erleben können. Zudem werden Freizeiten, Vater-Kind-Wochenende und vieles mehr angeboten. Zudem gilt das Engagement den CVJM-Freunden in Sierra Leone. Dort unterstützt das I4CC verschiedene Projekte, die jungen Menschen Bildung, Perspektiven und Sicherheit bieten.

Es wird darauf hingewiesen, dass, wie im vergangenen Jahr auch, kein Geld an die Bäume oder an die Haustür geheftet werden soll. Helferinnen und Helfer werfen Flyer in die Briefkästen, auf denen alle Infos zu den Spenden zu finden sind.

Sollte ein Tannenbaum versehentlich nicht abgeholt werden, kann man sich bei Daniel Finke unter Tel. 0175/6830141 melden. ■

Spende direkt mit der Banking-App überweisen:



Vorschau

Was Sie im Februar erwartet



Eine kleine, lustige Runde im Wald

Einfach mal durch den Wald laufen, ein bisschen auf und ab, das kann doch so schwer nicht sein – könnte man meinen, wenn man einen Blick auf die Silvesterrunde wirft. Wer aber die Schuhe schon mal geschnürt und sich zum Jahreswechsel auf die 5,5 Kilometer lange Strecke gemacht hat, weiß: Das

Streckenprofil hat es in sich. Viel wichtiger als Höhenmeter und Distanz ist aber die Freude, die der traditionelle Silvesterlauf bei rund 600 Läuferinnen und Läufern verbreitet. Warum genau? Erzählen wir in unserer Februar-Ausgabe des DU&ICH in Rödinghausen. ■

Impressum

Herausgeber:

HOCH5 Verlags GmbH & Co. KG
Zum Stellwerk 10, 32257 Bünde
Telefon: 05223 / 4939-00
info@hoch5.com, hoch5.com
V.i.S.d.P.: Tobias Heyer

Konzept, Redaktion, Fotos,

Texte und Art Direction:

Tobias Heyer, Wibke Schäfer,
Malin Neltner, Grit Schewe
und Marcel Spahn

Kontakt im Rathaus:

Niklas Krämer
Tel.: 05746/948-135
n.kraemer@roedinghausen.de

Druck:

LUC GmbH
Hansaring 118
48268 Greven

Auflage: 5.200



Kontakt

Bürger- und Touristik-Service

Pemberville Platz 1 (Haus des Gastes), Rödinghausen

Mo. + Di. 08.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Mi. 08.00 – 12.30 Uhr

Do. 08.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Fr.: 08.00 – 12.30 Uhr

Telefon: 05746/948-112 (Sammelruf Bürger-Service)

05746/948-200 (Sammelruf Touristik-Service)

Telefax: 05746/948-201

Internet: www.roedinghausen.de

E-Mail: info@roedinghausen.de

Gemeindeverwaltung, Rathaus

Heerstraße 2

Telefon: 05746/948-0

Mo. + Di. 08.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Mi. 08.00 – 12.30 Uhr

Do. 08.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Fr. 08.00 – 12.30 Uhr

Schiedsamt der Gemeinde Rödinghausen

Haus des Gastes, Pemberville Platz 1

Telefon: 05746/948-157

Haus des Gastes

Di. + Mi. 08.00 – 17.00 Uhr

Do. 08.00 – 18.00 Uhr

Fr. 08.00 – 12.30 Uhr

An den Wochenenden, montags und an Feiertagen ist das Haus des Gastes – außer bei Veranstaltungen – geschlossen.

Ambulante Pflege von hier

Neue Mühle 2

24-Stunden-Notruf: 05746/890-440

Volkshochschule

Geschäftsstelle Rödinghausen

Rathaus, Heerstraße 2

Telefon: 05746/948-122

Biblio- / Mediathek

Mo. + Mi. 11.00 – 18.00 Uhr

Do. 11.00 – 14.00 Uhr

Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Zweigstelle in der Ev. Grundschule Bruchmühlen-

Ostkilver, Niedernfeld 5

Di. 15.00 – 16.30 Uhr

Fr.: Schulausleihe in den großen Pausen

Diakoniestation Rödinghausen

Kirchweg 1

Telefon: 05746/29 19

Mo. – Fr. 08.00 – 15.00 Uhr

und nach telefonischer Absprache

„Treffpunkt“ Bruchmühlen

Kilverstraße 119

Telefon: 05226/593-815

Mo. – Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Fr. 15.00 – 20.00 Uhr